

Medienmitteilung vom 4. September 2017

Kanton Solothurn: Zunahme von Einbrüchen – melden Sie Verdächtiges sofort!

In den vergangenen Wochen musste im ganzen Kanton Solothurn eine Zunahme von Einbrüchen festgestellt werden. Die Kantonspolizei Solothurn bittet die Bevölkerung um erhöhte Aufmerksamkeit und um ihre Mithilfe.

Im Kanton Solothurn musste in den vergangenen Wochen eine Zunahme sowohl von Einbruchversuchen als auch von vollendeten Einbrüchen im Wohnbereich festgestellt werden. Vermehrt bohrten die Täter jeweils ein Loch in den Fensterrahmen, um so das Fenster öffnen und ins Gebäude eindringen zu können. Obwohl es der Polizei immer wieder gelingt, mutmassliche Straftäter festzunehmen, ist im Moment mit keiner Entspannung der Situation zu rechnen. Aus diesem Grund passt die Kantonspolizei Solothurn ihre Mittel und Dispositive entsprechend der aktuellen Lage an.

Bei Verdacht Tel. 117 – Gemeinsam gegen Einbrecher

Einbrecher sind immer Personen welche sich normalerweise nicht im Gebiet aufhalten. Daher ist es der Polizei ein wichtiges Anliegen, dass Anwohner, denen verdächtige Fahrzeuge oder fremde Personen im Wohnquartier auffallen, in jedem Fall sofort über die Notfallnummer 112 oder 117 die Polizei benachrichtigen. **Melden Sie Verdächtiges lieber einmal zu viel als einmal zu wenig!** Diese Meldungen sind sehr wertvoll und führen immer wieder zur Anhaltung von Tätern.



Machen Sie es den Einbrechern auch nicht zu einfach. Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung empfiehlt die Kantonspolizei Solothurn folgende Punkte zu beachten:

- Verschiessen Sie alle Fenster und Türen immer sorgfältig. Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Sichern Sie die Fenster und Balkontüren zusätzlich mit abschliessbaren Griffen. Diese kann auch der Fensterbohrer nicht öffnen.

- Licht drinnen und draussen kann Einbrecher abschrecken. Gute Dienste leisten dabei Bewegungsmelder mit Schockbeleuchtung und/oder Zeitschaltuhren.
- Nachbarschaftshilfe – Sprechen Sie mit Ihren Nachbarn über das Thema Sicherheit. Gegenseitige Aufmerksamkeit und Hilfe bieten zusätzlichen Schutz.

Für eine kostenlose Sicherheitsberatung steht Ihnen der Sicherheitsberater der Kantonspolizei Solothurn gerne zur Verfügung. Sie erreichen ihn via Email: sicherheitsberatung@kapo.so.ch oder rufen Sie uns an.

Für Rückfragen: Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
🐦 Folgen Sie uns auch auf Twitter unter [@KapoSolothurn](https://twitter.com/KapoSolothurn)